

Als Kandidaten für die Wahl sind durch den Wahlkreis bestimmt worden.

Die Franzosen, die nur sich aus dem haben hatten, sind wieder die Häfen in Mann-

Der Streik in dem am mit dem heutigen werden.

Die Instandsetzungsmittelschiffe auf den den eifrig fortgesetzt.

Die Befehlungen der die noch einige Zeit die Streiks der Berg-

Nach dem Nieuwe gezeichnet der Arbeiter- roneile" die Lage in is gefährlich.

verkauft, wird Italien des Brotes und der tionierung des Zuckers äufig weiter bestehen.

Nach dem Nieuwe gezeichnet der Arbeiter- roneile" die Lage in is gefährlich.

Deutschland gekommen sei. Diefem Ziel sei Spartakus in den letzten Kämpfen um Weien näher gerückt.

Der „Vorwärts“ bemerkt hierzu: Der Spartakusbund will also die demokratische Verfassung, die sich das Volk selbst gegeben hat, durch einen Generalstreik kürzen. Er wird vor bewaffnetem Kampf nicht zurückschrecken. Hieraus kann nur ungeheures Unglück entspringen. Wir werden daher mit allen Kräften weiterkämpfen. Spartakus wird nicht siegen und die ihn unterstützenden, werden durch eigene Schuld mit ihm unter die Räder kommen.

Das Steuerbulet.

Berlin, 18. März. Die „Deutsche Allgem. Ztg.“ schreibt: „Zunächst werden dem Staatenausschuß die Entwürfe einer Kriegsabgabe für 1919, einer Vermögenszuwachssteuer, einer Kapitalertragsteuer, einer Grundvermehrungsabgabe, einer Vergnügungssteuer, einer Tabaksteuer und einer Hofpartiensteuer zugehen. Ihnen wird u. a. ein Entwurf einer Erbschaftsteuer in kurzen Linien mitgeteilt. Weitere Vorwürfe werden allmählich folgen und das große Werk soll durch die große Vermögensabgabe gefördert werden.“

Lang entbehrt Genüsse.

Paris, 18. März. Im Hinblick auf die Lieferung der ersten 27.000 Tonnen Lebensmittel für Deutschland sind von den verschiedenen alliierten Regierungen auf sofort lieferbar angegeben worden: Von der britischen Regierung: 30.000 Tonnen Speck, 10.000 Z. Londonerfeite Milch, 20.000 Tonnen Pflanzenöl, 2000 Z. Margarine, 2000 Z. Brotensett, 55.000 Z. Reis, 50.000 Z. Kangoane Bohnen, 15.000 Z. Hafermehl, 10.000 Z. Gersten und Roggenmehl.

Von der französischen Regierung: Kakaobohnen, Manioka-Weiß und 50.000 Tonnen Palmöl, die in Ländereien 15.000 Z. Palmöl enthalten; von dem Rat der amerikanischen Korngesellschaft in Europa 40.000 Tonnen Weizenmehl 20.000 Tonnen andere Weizenarten und 30.000 Tonnen Roggen.

Rotterdam, 18. März. Die erste Sendung von Lebensmitteln nach Deutschland in Höhe von 300.000 Tonnen wird innerhalb 20 Tagen geliefert und von Rotterdam aus verschifft werden.

Ein Brief Wilsons, Clemenceaus und Orlando's an Lloyd George.

London, 19. März. Der Brief Wilsons, Clemenceaus und Orlando's an Lloyd George, in welchem dieser aufgefordert wird, seine Rückkehr nach England zu verschieben, hat folgenden Wortlaut: Um zu vermeiden, daß die Welt auf den Frieden länger zu warten braucht, als es tatsächlich unvermeidlich ist, scheint es uns dringlich notwendig, daß Sie in Paris verbleiben bis die hauptsächlichsten Fragen, die mit dem Frieden im Zusammenhang stehen, erledigt sind und wir ersuchen dringend, diesem Wunsch Folge zu leisten. Denn Sie ermöglichen können, weitere zwei Wochen zu bleiben, hoffen und glauben wir, daß dieses hochwichtige Ergebnis erreicht werden kann. Wir schreiben dies bei vollem Verständnis für die dringlichen Angelegenheiten, die Sie nach England rufen und sind uns des Opfers, um das Sie sich bemühen, lebhaft bewußt.

Paris, 19. März. Lloyd George hat beschlossen, Paris verlassen zu verweihen, um an den wichtigen Beratungen über die Friedenskonferenz und den Völkerverbund teilzunehmen.

Bekanntmachung der Bezirksstelle für die Landwirtschaft betreffend die Abhaltung von Prüfungen im Hufbeschlag an den Lehrwerkstätten für Hufschmiede.

Für Schmiede, welche die in Art. 1 des Gesetzes vom 28. April 1885, betreffend das Hufbeschlaggewerbe, vorgeschriebene Prüfung behufs des Nachweises ihrer Befähigung zum Betrieb dieses Gewerbes bestehen wollen, finden an nachstehenden Lehrwerkstätten für Hufschmiede solche Prüfungen statt und zwar:

in Heil am 3. April 1919
in Ulm am 8. April 1919.

Dieser Prüfungen, welche diese Prüfung bestehen wollen und sich nicht an den zur Zeit in den betreffenden Lehrwerkstätten stattfindenden Lehrgängen betheiligen, haben ihr Gesuch um Zulassung zu einer der erwähnten Prüfungen bei dem Oberamt, in dessen Bezirk sich die betreffende Lehrwerkstätte befindet, spätestens 3 Wochen vor dem Beginn der Prüfung schriftlich einzureichen.

Bedingung für die Zulassung zur Prüfung ist der Nachweis der Erhebung der Gesellenprüfung im Schmiedehandwerk und der Zurücklegung einer dreijährigen Gesellenzeit, wobei die Zeit der Beschäftigung im Hufbeschlag besonders angegeben sein muß. Prüflinge, welche vor dem 1. April 1884 geboren sind, haben anstatt der Erhebung der Gesellenprüfung wenigstens die Zurücklegung einer zweijährigen erfolgreichen Lehrzeit im Schmiedehandwerk oder den Besitz der Befugnis zur Anleitung von Lehrlingen in diesem Handwerk nachzuweisen. Die in landlichen Belege hierüber sind dem Zulassungsgesuch anzuschließen.

Stuttgart, den 4. März 1919. Sting.

Die Straßenwärterstellen

1) an der Staatsstraße zwischen Oberreichenbach und Colmbach mit dem Wohnsitz des Wärters in Calmbach, O. A. Neuenbürg, und

2) an der Staatsstraße zwischen Neuenbürg und Höfen mit dem Wohnsitz des Wärters in einer dieser Ortschaften sind wieder zu besetzen. Auskunft über die Dienst- und Gehaltsverhältnisse erteilt die Straßenbauinspektion und Straßenmeister Daab in Neuenbürg.

Bewerber haben die selbstgeschriebene Meldung mit einer kurzen Beschreibung des Lebenslaufs unter Beischluß eines amtlichen Vermögens- und Leumundzeugnisses, Vorstrafenzeugnis, sowie ihrer Arbeitszeugnisse und Militärpapiere binnen acht Tagen bei der Straßenbauinspektion einzureichen. Auf Verlangen ist auch ein ärztliches Zeugnis über die körperliche Tauglichkeit für den Dienst beizubringen.

Calw, den 18. März 1919.

Streifenbauinspektion:
J. B. Geiger.
Neuenbürg.

Die Zuschüsse der Stadtgemeinde zur reichsgef. Familienunterstützung zum Heere Einberufenen kommen an die noch Bezugberechtigten am Freitag, den 21. ds. Mts., von vormittags 9-12 Uhr zur Auszahlung.

Den 18. März 1919. **Stadtpflege.**
Stv. Gollmer.

Nichelberg, Oberamt Calw.

Jagdverpachtung.

Die hiesige Gemeindejagd, welche etwa 250 ha Waldfläche und etwa 120 ha Feldfläche umfaßt, wird am Samstag, den 22. März 1919, vormittags 11 Uhr, auf dem hiesigen Rathaus im öffentlichen Aufstreich auf weitere 6 Jahre verpachtet, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Den 12. März 1919. **Schultheißenamt.**
Frey.

Echte Gummifauger und Gummischmuller empfiehlt **C. Erbe, Tübingen.**

Feldrennach.
Habe ein schönes, starkes **Läufer Schwein** zu verkaufen **G. Keiser.**

Oberamt Neuenbürg.
Amtskörperschafts-Umlage
für das Rechnungsjahr 1918.

Nach dem durch Erlaß der Regierung für den Schwarzwaldkreis vom 10. März 1919 Nr. 1224 für vollziehbar erklärten **Voranschlag der Amtskörperschaft für 1918** sind als Amtskörperschaftsumlage zu verteilen 375.000 M.

Als Grundlage für die Umlage dienen die für die Gemeindeumlagen maßgebenden Steuerquellen, nämlich:

- vier Prozent aus:
901.170 M. 10 J. Grundkataster,
19.453 " 37 " Gefällkataster,
2.055.501 " " Gebäudekataster,
3.971.991 " 50 " Gewerkekataster
- zus. 6.948.115 M. 97 J. mit 277.924 M. 63 J.
- ein Prozent des steuerbaren Kapitalertrags von 2.041.455 M. mit 20.414 M. 55 J.
- zwanzig Prozent der Einheitsätze der Einkommensteuer von 745.908 M. 31 J. mit 149.181 M. 66 J.

Umlagefuß 447.520 M. 84 J.
Umlagebetrag auf 1 M. Kataster 83.795 J.

Dienach beträgt der Umlagebetrag der Gemeinde:

Neuenbürg	39.327.24 M.	Rapsenhardt	1.298.17 M.
Arnbach	2.284.61	Langenbrand	3.473.73
Beinberg	1.112.77	Loffenau	5.146.64
Bernbach	2.245.92	Maisenbach	1.678.50
Dieselsberg	1.921.07	Neusäß	1.399.99
Birkenfeld	12.649.41	Oberlengenhardt	1.314.78
Calmbach	95.359.11	Oberniedelsbach	890.36
Conweiler	6.038.58	Ottenhausen	2.573.97
Dennach	20.080.71	Rotenjol	1.139.30
Dobel	5.213.94	Salmbach	1.217.32
Engelsbrand	2.656.13	Schönbürg	16.317.74
Enzklösterle	1.610.93	Schwann	3.885.71
Feldrennach	4.984.70	Schwarzenberg	1.839.05
Gräfenhausen	6.214.01	Unterenhardt	1.455.77
Grumbach	2.390.72	Unterniedelsbach	693.05
Herrnald	19.308.39	Waldbrennach	2.319.92
Höfen a. Enz	43.207.62	Wildbad	59.504.94
Jagelstoch	2.245.20		

Die Gemeinden haben ihre Umlageanteile in Monatsraten und je vor Ablauf des Monats an die Oberamtspflege abzuliefern.

Den 17. März 1919. **Bullinger.**

Auf Ostern oder später wird **1 Goldschmiedslehrling** und **1 Polierlehrling** unter günstigen Bedingungen bei gründlicher Ausbildung angenommen.

Franz Seifried,
Pforzheim, Weiherstraße 21.

Nähere Auskunft erteilt auch **Alfred Böhn,** Neuenbürg, Brunnstraße 31.

Fünf gut überwinterte, starke **Bienenstöcke,** bad. Maß, kauft **Wilhelm Rittmann** beim Bahnhof Calmbach.

Brennholz,
Buchen, Fichten, Tannen, Fällung 1919, waggonweise, zirka 150 Nm., zu kaufen gesucht.
Offerten mit Preisangabe im Wald oder ab dortiger Station bei sofortiger Kasse.
Angebote unter N. G. 7305 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Empfehle
Etewigen und dreiblätterigen Klee-Samen sowie **Gemüsesamen.**
Karl Gentner,
Handelsgärtner, Baumschulen und Samenhandlung
Schwann : Telefon 12.

5000 Mark sind auf 1. April ds. Jz.
2000 Mark auf 1. Mai ds. Jz. mündelsicher gegen 4 1/2 % auszuleihen.
Angebote unter Nr. 7432 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Harmonium
Heller preiswert franko; auch mit Spielapparat, mit dem jeder sofort ohne Noten 4stimmig spielen kann.
K. Roggenbauch, Obertürkheim.

Neuenbürg.
Bringe meine sämtlichen **Garten-Sämereien**
Stedzwiebeln, Bohnen u. dergl.
in empfehlende Erinnerung.
Gottlieb Craubner,
Kunst- und Handelsgärtner.
Altes Fensterglas sowie gebrauchte Töpfe kauft zu Höchstpreisen **der Dblge.**

Schönbürg.
Wollene Knaben-Sweaters, Mädchen-Reformhosen, Damen-Reformhosen, Damen-Florstrümpfe
empfehlen **Alfred Reinicke,**
Liebenzellerstraße.

Calmbach.
Einem noch sehr gut erhaltenen, schwarzen **Modzeits-Anzug** (mittlerer Größe), und einen noch sehr gut erhaltenen, blauen **Sonntags-Anzug** sehr dem Verkauf aus.
Zu erfragen bei **Schneidermeister Karl Vott,**
Calwer Straße.

Zu verkaufen 28 Stück gebrauchte **Ziehharmonikas,**
darunter 9 Stück der weltberühmten Siamaß, Böhm, Tiroler und 3 Stück edle Wiener.
Ziehharmonikamacher E. Jahnloser,
Pforzheim, Bergstraße 27.

Gräfenhausen.
4 Stück kleinere **Läufer Schweine** verkauft **Ernst Wenz.**
Eine erstklassige **Fahrkuh** zu kaufen gesucht.
Papierfabrik Wildbad.

Nach der Grippe macht sich bei Frauen und Mädchen oft ein sehr harter Haarausfall bemerkbar. Diesen beseitigt in kürzester Zeit **Apotheker Rathelhuber's Haarwasser**
Preis 6,50 M. Porto u. Verpackung extra.
Hofapotheke Hechingen, Schönbürg.

Schwann, den 18. März 1919.

Statt jeder besonderen Anzeige!

Todes-Anzeige.

Heute nachmittag entschlief nach langem, schweren Leiden meine liebe Frau, unsere treubesorgte Mutter, Tochter und Schwester

Aline Rothfuss,

geb. Regelmann,

im Alter von 33 Jahren.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

In tiefem Schmerz:

Eugen Rothfuss, Oberlehrer
mit seinen Kindern **Allne** und **Gertrud**.

Beerdigung: Donnerstag nachmittag 3 Uhr.

Verein für Bienenzucht Neuenbürg.

In den nächsten Tagen wird die erste Lieferung des zur Bienenfütterung für die Zeit vom 1. April 1919 bis 31. März 1920 bestimmten Zuckers erfolgen.

1) Die Vertrauensmänner werden ersucht, in den ihnen zugehenden Vordrucken zu Anträgen auf Ausstellung von Zuckerberechtigungscheinen die Namen der Imker ihres Ortes (auch der Nichtmitglieder, unter besonderer Bezeichnung als solche) in alphabetischer Reihenfolge aufzuführen, sodann die Zahl der Bienenstöcke in Worten durch die Imker einzusetzen und unterschriftlich anerlernen zu lassen.

2) Nichtmitglieder melden die Zahl ihrer Bienenstöcke dem Vertrauensmann ihres Wohnorts an.

3) Die ausgefüllten und vom Vertrauensmann unterschriebenen Vordrucke sind spätestens bis Samstag, den 22. März an mich einzusenden.

4) Jeder Vertrauensmann hat alsbald 1 leeren in gutem Zustand befindlichen Sack unter genauer Bezeichnung des Absenders mir zu übersenden.

Neuenbürg, den 18. März 1919.

J. B.

Der Kassier: Eisenb.-Aß. Noll.

Wilh. Wackenhut, Tuchhandlung Neuenbürg

empfehlen seine **Werkstätte für Neuanfertigungen**, **Wenden**, **Abänderungen** und **Ausbesserungen**. Auch werden
:: Kostüme und Damenmäntel angenommen. ::

Geschäfts-Eröffnung.

Nach fünfzehnjähriger Tätigkeit in ersten Häusern unseres Geschäftszweiges eröffne ich heute im Hause Bahnhofstrasse Nr. 18 ein

Putz- und Modewaren-Geschäft.

Neben Neuanfertigungen übernehme ich auch das **Umarbeiten** und **Umpressen** getragener Hüte und bitte, bei mir unverbindliche **Auskunft** und **Kostenanschlag** einzuholen
Ich bitte um Ihren Besuch und empfehle mich
hochachtungsvoll

Emma Bonnet, Pforzheim, Bahnhofstr. 18, Fernruf Nr. 2777.

Möbelschreiner, Polierer, Beizer und Maschinenarbeiter

suchen

August Wehl's Nachfolger, Möbelfabrik,
Pforzheim und Wiernsheim.

Städt. Arbeitsamt Witbbad.

Kostenlose Stellenvermittlung.

Für sofort und später werden nach Witbbad gesucht:

- 9 Dienstmädchen,
- 11 Küchenmädchen,
- 1 Officemädchen.

Stellen suchen:

- Kaufleute,
- Freiseure,
- Maschinenbauer,
- Buchdrucker.

Zu verkaufen:

Eine **Baumwiese**, 33 Ar 68 Qm., mit schönen, tragbaren Kern- und Steinobstbäumen in schöner, sonniger Lage, zwischen zwei Straßen gelegen, zu 6 bis 8 Bauplänen geeignet.
Zu erfragen in der Geschäftsstelle des Enstellers.

Arnbach.

Schöne, rote

Stein-Platten

zum Einfriedigen für Gärten in allen Stärken, sowie **Trottoir-, Keller- und Schenertennenplatten** empfiehlt zu enorm billigen Preisen

Christian Hermann,
Steinbruchbesitzer.

Arnbach.

Eine gebrauchte

Nähmaschine,

sowie ein dreibäutiger und dreietagiger

Bienen-Kasten

mit Zubehör, ist zu verkaufen
Ernst Mayer, Schreiner.

Bettmöbelen.

Befreiung garantiert sofort. Alter und Geschlecht angeben. Auskunft umsonst.

Versandhaus Wohlfahrt
München 308, Jabellaste. 12.

In der Generalversammlung der Gesellschafter des Sanatoriums Schömberg G. m. b. H. vom 12. März ds. Jrs. wurde beschlossen, das Gesellschaftskapital von A 465 000.— auf A 385 000.— zu reduzieren durch Rücklauf von A 80 000.— Gesellschaftsanteile von 3 ausscheidenden Gesellschaftern aus Mitteln des Reservefonds.

Es wird dies zur öffentlichen Kenntnis gebracht. Etwaige Einsprüche, Anmeldung von Forderungen sind innerhalb der vorgeschriebenen Zeit zu richten an die Geschäftsleitung des Sanatoriums.

Schömberg, den 14. März 1919.

Sanatorium Schömberg G. m. b. H.

Wer sich ein gutes Hausgerint herstellen will, der mache einen Versuch mit dem schon seit Jahren bekannten

Russ Heidelbeeren mit Zutat

in Paketen zu 100 Liter zu 31.— Mk. per Paket. Zu diesem Getränk werden 18—18 Pfund Zucker benötigt. Auch mit Russ Krummweizenmehl mit Heidelbeersaft und mit Säfteffekt erzielen Sie ein gutes Getränk, die Flasche zu 100 Liter kostet 15.— Mk. ausschließlich Porto und Verpackung.

Robert Ruf, Ettlingen.

Neuenbürg, 28. Oktober 18.

Die von Ihnen bezogenen Heidelbeeren nebst Zutat zu 100 Lit. ergaben ein ausgezeichnetes Getränk. Mein Kochbar, Herr — ersuchte mich, ihm 2 Pakete zu 200 Liter getrocknete Heidelbeeren mit Zutat zu senden zu wollen. gez. **R. Schweidert**.

Raidwangen, 8. November 18.

Senden Sie mir wieder 2 Flaschen Krummweizenmehl mit Heidelbeersaft und mit Säfteffekt zu 200 Liter. Mit dem letzten war ich sehr zufrieden etc. gez. **Christian Schneider**, Bahnwärter.

Gesucht für Witbbad ein kräftiger vierzehnjähriger

Junge,

der als Lehrling unter sachverständiger Leitung Landwirtschaft und Gärtnerei erlernen will.

Freie Wohnung, Licht, Brand und Kost wird gestellt. Eintritt möglichst bald. Angebote mit kurzem Lebenslauf und möglichst Photographie an die Geschäftsstelle des Blattes unter **W. H. 244**.

H. Maier, Heilkundiger

behandelt Krankheiten nach den Methoden der **Homöopathie** und der **naturgemäßen Heilweise**.

Sprechstunden: **Pforzheim, Dettliche Nr. 51**, Montag, Mittwoch und Freitag, vorm. 10—1 und nachm. 4—6 Uhr.

DIE STUTTGARTER KAUFMÄNNISCHE FACHSCHULE

Gegründet im Jahre 1904 **E. ZEPF'SCHES INSTITUT**
STUTTGART

Jahresklassen I—VII, je nach Vorbildung
versendet an Aufnahmesuchende Lehrpläne kostenlos.

Suche zum 1. April ein tüchtiges, solides

Mädchen

für Küche und Haus. Es muß gut nähen und bügeln können.

Frau Dr. Kalkow,
Herrenalb, Villa Winona.

Zum 1. April suche ich nach **Kochhilfe** für einen kleinen Haushalt ein in allen Hausarbeiten und Nähen erfahrenes

Mädchen

oder einfache Jungfer. Köchin vorhanden.

Frau Waldthauer,
z. Jt. Witbbad,
Haus Sonnenhof, Dohlenlohestr.

Polizei-Lehrmädchen,

Kettenmacher- und

Goldschmieds-Lehrlinge

werden zur gründlichen Ausbildung gesucht.

E. Hettler Nachf.,
Pforzheim, Dillsteinerstr. 33.

Neuenbürg. Gabelberger Stenographenverein.

Demnächst eröffnen wir einen

Anfängerkurs,

der auch von den früheren Schülern als **Repetitionkurs** besucht werden kann.

Anmeldungen nehmen entgegen Herr Kaufmann **Gührer**, Herr Reallehrer **Widmaier**, Herr Kaufmann **Wid** und die Geschäftsstelle ds. Bl.

Mädchen,

welches schon in besseren Häusern gedient hat und zu Hause essen und schlafen kann, auf

1. April in **Herrenalb** gesucht.
Villa Albertine.

Suche zum 15. April ein anständiges, zuverlässiges, sauberes

Mädchen.

Frau Rittm. Dippel-Bettmar,
Herrenalb, Villa Waldner.